

[Read ebook] Zu Hause redet das Gras (CarlsenTaschenBcher)

## Zu Hause redet das Gras (CarlsenTaschenBcher)

Von Katherine Rundell

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #324168 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-19Erscheinungsdatum: 2012-03-19File Name: B007K8SSQ8 | File size: 75.Mb

**Von Katherine Rundell : Zu Hause redet das Gras (CarlsenTaschenBcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zu Hause redet das Gras (CarlsenTaschenBcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderschner Ausflug in die Wildnis...Von KathrineverdeenEs gibt Bcher, die einem einfach ein gutes Gefhl geben. Wie eine warme Decke in kalten Wintertagen. Zu Hause redet das Gras von Katherine Rundell ist so ein Buch. Wenn man es dann noch von einem ganz lieben Menschen geschenkt bekommt, wird es zu etwas ganz Besonderem.Das

Leben von Wilhelmina Silver, genannt Will, ist frei und ungebunden, wie es sich wohl jedes abenteuerlustige Kind wnscht. Sie lebt zusammen mit ihrem Vater auf einer Tabak-Farm in Simbabwe ein glckliches Leben und genieht alle Vorzge, die ein Mdchen in mitten einer Mnnerwirtschaft hat. Niemand strt sich, wenn sie mal wieder Tage mit ihrem Pferd in der Wildnis verschwunden ist, um mit Affen zu spielen. Jeder, der Will kennt, wei, dass sie bestens im Busch zurechtkommt. Schon frh hat Will gelernt, sich die Natur zum Nutzen zu machen und in ihr zu berleben. Eines Tages findet ihr gewohntes Wildkatzenleben ein pltzliches Ende. Ihr Vater stirbt und Will muss fort, weil die Farm verkauft werden soll. Fort nach England in ein Internat mit sehr strengen Regeln und Mdchen, die schlimmer sind als die Hynen aus Simbabwe. Schnell wchst in Will die Sehnsucht nach ihrer geliebten Heimat und ihren Freunden und sie schmiedet Plne, um aus dem Internat zu fliehen. Doch England ist nicht SimbabweFr mich ist Will ist ein ganz besonderes Mdchen. Schlau, sehr mutig, ein Mdchen, das mit allen Sinnen lebt. Es ist mit sich, der Natur und der Welt im reinen. Zufrieden mit dem was es hat: Einen sicheren Ort, der von liebevollen Menschen bewohnt wird, in einer atemraubendem Umgebung, die viele Abenteuer verspricht und wilden Tieren. Will ist davon berzeugt, dass sie alles hat, was sich ein Mensch wnschen kann und ist glcklich damit. Selten findet man Menschen, die so denken. Will lie mich ber meine hohen Ansprche ans Leben nachdenken und erdete mich.Kathrine Rundell hat sich fr ihren Debtroman eine wunderschne Kulisse ausgesucht und beschreibt sie so, dass der Leser, genau wie Will, das Gras rauschen und die wilden Tiere im Busch brllen hren oder den Staub riechen kann. Auch ihren Figuren hat sie so viel Leben, Leidenschaft und Charme eingehaucht, dass man sich ihrer nur schlecht entziehen kann.Zu Hause redet das Gras von Katherine Rundell ist eine wunderschne und sinnliche Geschichte ber die Sehnsucht nach der Heimat, der Suche nach Geborgenheit und Freundschaft, und ber das Leben selbst.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. HrbuchVon VilletteDie Hrbuchversion von "Zu Hause redet das Gras" wird auf 3 CDs von Sascha Icks gelesen. Das macht sie wie immer ganz wunderbar. Ihre Stimme ist sehr einfhlsam und trifft genau den richtigen Ton der kleinen Will: ihre Verlorenheit, ihre Hoffnung, ihre Enttuschung -- aber auch das Wildktzische von Will, wenn sie so richtig in Wut gert. Sich diese Geschichte anzuhren, macht daher viel Spa.Die Geschichte an sich ist auch interessant. Das Mdchen Will wchst auf einer Farm in Simbabwe auf und fhrt ein vollkommen freies Leben. Sie liebt die Natur, reitet wie der Wind, ist mutig und liebt die Menschen dort. Doch als ihr Vater stirbt, muss sie die Heimat verlassen. Ihr Vormund hat entschieden, dass sie in ein Internat nach London kommen soll. Kulturschock! Will findet sich nicht zurecht in dieser neuen Welt, die anderen Mdchen verabscheuen sie und ihre Wildheit. So trmt Will aus dem Internat und schlgt sich kurzerhand in London durch...Insgesamt ist "Zu Hause redet das Gras" eine schne Geschichte, zumal Will in ihrer Unverbiegbarkeit einem schnell ans Herz wchst. Auf der anderen Seite sind einige Figuren sehr berzogen dargestellt, z.B. Wills Vormund und einige Mdchen im Internat. Das trbt die Qualitt der Geschichte schon etwas. Ansonsten bekommt man aber viel geboten und lernt mal wieder, wie wichtig Freundschaft im Leben ist und dass man berall sein Zuhause finden kann, wenn man nur einen Freund findet.Daher zu empfehlen ab 10 Jahren.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tragisches Schicksal, wunderschn erzhtVon LoonysbookworldDie kleine Will lebt mit ihrem Vater auf dessen Tabakfarm in Simbabwe. Es ist wie Will's eigenes Paradies. Den ganzen Tag reitet sie mit ihrem besten Freund Simon durch die Steppe, beobachtet die Tiere, spielt mit Affen oder klettert auf Bume um dort von den sen Frchten zu naschen. Sie ist so frei wie eine Wildkatze und es zhlt nur das Leben im Hier und Jetzt. Mit ihrer langen, wilden verfilzten Mhne und den schmutzigen Fen hat sie auch das Erscheinungsbild einer verwilderten Raubkatze. Aber Will's Wesen ist von reinem Herzen und jeder mag sie mit ihrem wunderschnen Lcheln, welches ihre Augen aufleuchten lsst, sodass man die Sonne Afrikas und die Liebe zum Leben darin glhen sieht.Doch als ihr Vater durch eine schwere Krankheit im sterben liegt, bekommt Will's wundervolles Leben einen Riss. Ihre geliebte Welt zerbricht in Scherben und nichts bleibt wie es war.Ihr neuer Vormund schickt Will nach London auf ein reines Mdcheninternat, um aus ihr ein richtiges Mdchen zu machen, mit Manieren und Gehorsam. Fr Will ist England eine fremde Welt, mit der sie nicht klar kommt. Sie fhlt sich so eingesperrt wie ein Tiger im Kfig. Und ihre Mitschlerinnen sind noch schlimmer als die Hynen in Afrika. Zum ersten Mal versprt Will groes Heimweh, sie mchte zurck nach Afrika, zu Simon, Shumba und Kezia. Doch wie kann sie aus dieser Hlle entkommen?Katherine Rundell ist mit "Zu Hause redet das Gras" eine wundervolle Geschichte gelungen. Die Naturbeschreibungen Afrikas sind so bildhaftig, dass man die Sonne auf der Haut spren und die sen Mangos schmecken kann. Die Sprache ist einfach, aber voller Emotionen. Man saugt die Stze in sich auf und merkt gar nicht, dass die Seiten nur so dahin schwinden. Die Geschichte beschreibt so viele Facetten des Lebens; ist mal lustig, schn oder auch traurig und trgt genug Stoff in sich um ber das eigene Leben nachzudenken.Besonders die kleine Will ist mir sehr ans Herz gewachsen und ich konnte alles fhlen, was auch sie gefhlt hat.Eine Geschichte ber Freundschaft, Freiheit und das Leben selbst - einfach wundervoll!!!

KurzbeschreibungDie Welt von Wilhelmina ist golden, frei und ungebunden. Mit ihrem Vater lebt sie auf einer Farm in Simbabwe und hat, wie sie selbst sagt, alles: "Ich habe alles, Sir. Ich habe sogar mehr als alles, nicht wahr, Dad? Ich habe zehn Zwerghhner, die berall im Haus Eier legen, und ich habe die Jungen - Simon und Peter und auerdem Penga

und Learnmore - vor allem aber Simon - und auerdem ist da Kezia, meine ffen - und Shumba, mein Pferd - und ich habe mehr Obst, als wir je essen knnten, und ich habe Bcher und Farben, und der Captain hat gesagt, ich darf meine Zimmerdecke mit Vgeln bemalen, wenn ich eine Leiter finde, und ich habe einen eigenen Mangobaum namens Marmaduke" Aber nach dem Tod ihres Vaters muss Will fort, weil die Farm verkauft werden soll. Sie wird nach England ins Internat geschickt. Und die Mdchen dort sind schlimmer als Lwen oder Hynen. Will mchte am liebsten weglaufen. Katherine Rundell vertraut in ihrem auerordentlichen Debut ganz ihrer Geschichte und ihren Figuren. Zum Glck, denn so entgeht sie den gngigen Klischees und schafft stattdessen ein unverbrauchtes Bild von Wills Afrika - kindheitsgolden, und dennoch echt und lebendig. Auch Will selbst scheint einem von jeder Seite des Buches geradezu entgegenzuspringen. Ihre Freude und ihre Verzweiflung sind so berzeugend, so wahr, dass man sich ihrer Geschichte nicht eine Minute lang entziehen kann. Dieses Buch macht einen glcklich, auch wenn man beim Lesen weinen muss. Pressestimmen"[Rundell] hat mit starken Gefhlen einen berzeugenden Roman [...] und zugleich eine Hommage an Afrika geschrieben.", Pflzer Tageblatt, Gerhild Wissmann, 30.09.2013 Ein lesenswerter, zum Nachdenken anregender Jugendroman, voller Poesie und Lebensweisheit [...], 1000 und 1 Buch - Das Magazin fr Kinder- und Jugendliteratur, Daniela Frickel, 21.08.2012 Der Autorin "ist es gelungen, ein ganzes Lebensgefhl einzufangen und eine schwere Geschichte mit Leichtigkeit zu erzhlen.", Jugendbuch-Couch.de, Julia Behrens, 01.08.2012 "Dieser Roman trifft mitten ins Herz - einfach wunderbar!", Mdchen, 06.06.2012 "Die junge Englnderin Katherine Rundell hat mit ihrem ersten Buch einen bemerkenswert kraftvollen Wurf hingelegt.", zitty BERLIN, Regine Bruckmann, 30.05.2012 Werbetext Ein Mdchen wie Feuer